

S50.1_ Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterarmes

Fallzahlen pro Jahr	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Hochgerechnete Anzahl Fälle pro Jahr	3434	1828
davon mit isolierter Diagnose	1544	1544

Soziodemographie	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittsalter	38.6	37.0
Median Alter	37.93	35.01
Anteil Berufsunfälle	39%	47%
Anteil Frauen	44%	38%

Heilkosten (in CHF)	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Heilkosten	1274	505
Median der Heilkosten	363	293
10% der Fälle haben Heilkosten von weniger als	52	56
10% der Fälle haben Heilkosten von mehr als	2577	1097
Anteil dieser 10% der Fälle an den gesamten HK	65%	45%

Versicherungsleistungen Total (in CHF)	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Versicherungsleistungen	3407	1210
Median der Versicherungsleistungen	547	386
10% der Fälle haben VL von weniger als	75	82
10% der Fälle haben VL von mehr als	6039	2567
Anteil dieser 10% der Fälle an den gesamten VL	74%	58%

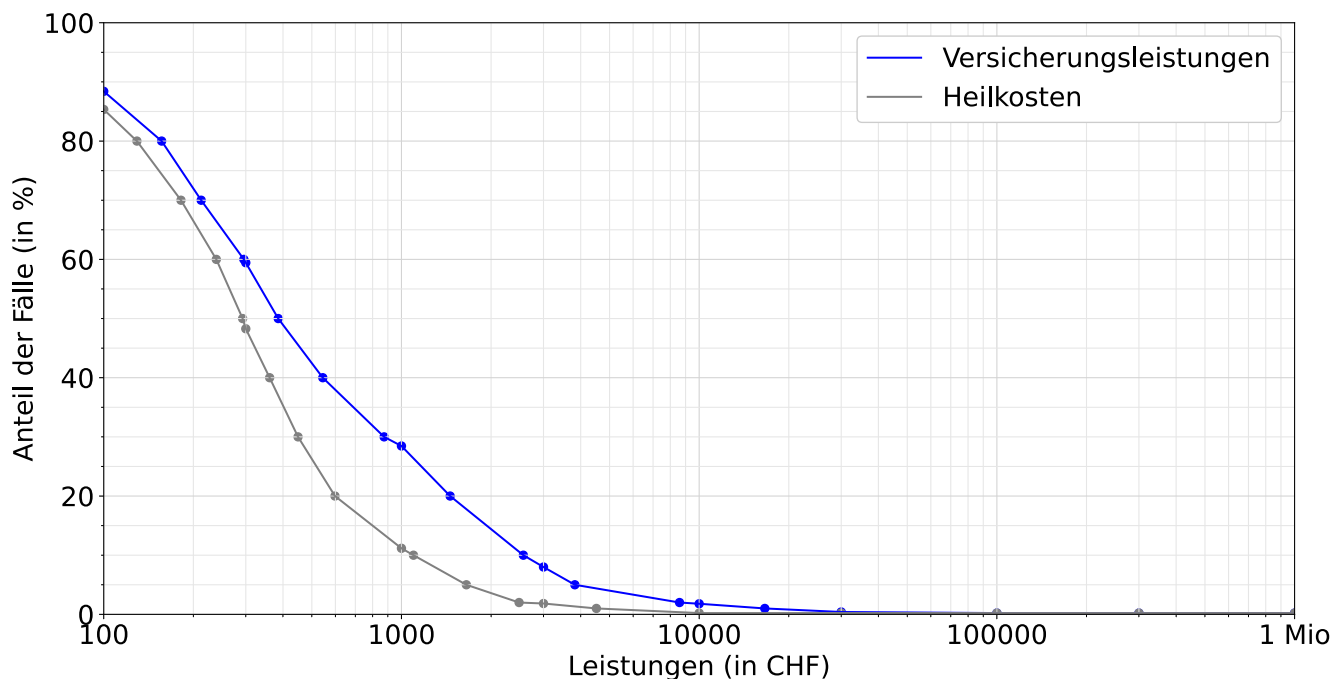
Entschädigte Tage	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Anzahl der Fälle mit entschädigten Tagen pro Jahr	1467	664
Anteil der Fälle mit entschädigten Tagen pro Jahr	43%	36%
Durchschnittliche Zahl entschädigter Tage bei den Taggeldfällen	31	15
Durchschnittliche Zahl entschädigter Tage über alle Unfälle	13	6
Median der entschädigten Tage (Renten nicht berücksichtigt)	0	0

Renten	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Anzahl Todesfälle pro Jahr	0	0
Durchschnittliche Anzahl der Fälle mit IR pro Jahr	3	0
Anteil der Fälle mit IR	0.1%	0.0%
Durchschnittlicher Invaliditätsgrad über alle Fälle	0.0%	0.0%
Durchschnittlicher Invaliditätsgrad der IR-Fälle	24%	0%
Summe der Invaliditätsgrade pro Jahr	73%	0%
Anteil der Fälle mit IE	0%	0%

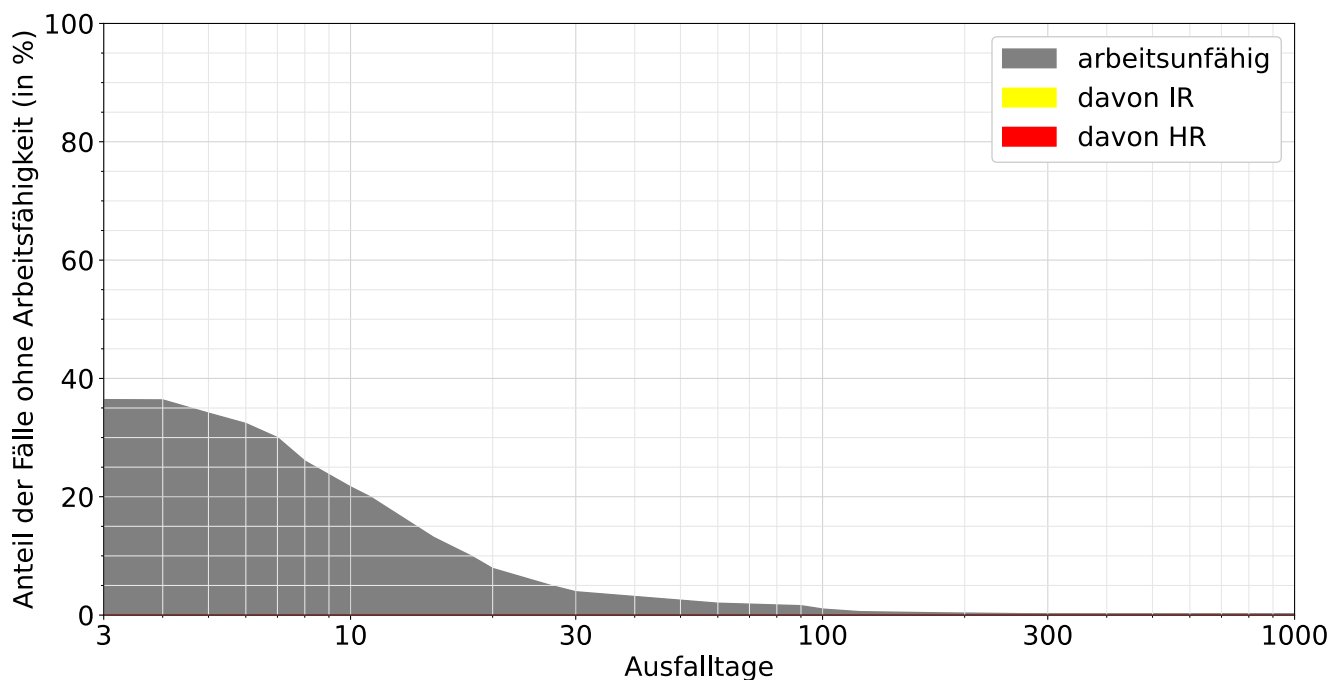
Hochrechnung aus einer Stichprobe von 910 anerkannten UVG-Unfällen mit Diagnose(n) S50.1_ in den Jahren 2015-2019, davon 457 mit dieser(n) Hauptdiagnose(n)
 Als traumatische Hauptdiagnose wird bei Fällen mit mehreren Verletzungen diejenige betrachtet, für die im Mittel über alle Fälle mit dieser Diagnose die höchsten Heilkosten beobachtet werden.

S50.1_ Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterarmes

Verteilung der Heilkosten und der gesamten Versicherungsleistungen



Entschädigte Tage bis zur Wiederaufnahme der Arbeit oder bis zum Festsetzen einer Rente



Lesebeispiele:

Nach drei Monaten sind 2% der Verunfallten noch nicht arbeitsfähig, nach 1000 Tagen noch 0.2%.

Bei 0.0% der Fälle wurde innerhalb von 1000 Tagen eine Rente gesprochen, davon in 0.0% Invalidenrenten und 0.0% wegen Todesfällen.